

# Dax im Minus, Verschmutzte Luft in Europa, Strom- und Gaspreise sinken

## Dax im Minus

Am Donnerstag (21.09.2023) hat die Aussicht auf hohe Zinsen für längere Zeit den Anlegern die Stimmung vermiest. Der Dax ging 1,3 Prozent tiefer bei 15.571,9 Punkten aus dem Handel. Zeitweise sackte der deutsche Leitindex auf den tiefsten Stand seit Mitte August 2023 und näherte sich dem unteren Ende seiner jüngsten Handelsspanne zwischen etwa 15.500 und 16.000 Punkten. Die US-Notenbank Fed und andere wichtige Notenbanken dürften den Zinsgipfel zwar bald erreicht haben, die Tür für weitere Straffungen blieb jedoch offen. Zinssenkungen sind also nicht in Sicht. Auch an der Wall Street starteten die Aktienmärkte mit Verlusten. ([Manager Magazin](#))

## Verschmutzte Luft in Europa

Eine beängstigende Zahl: 98 Prozent der europäischen Bevölkerung leben in Gebieten, in denen der von der Weltgesundheitsorganisation WHO empfohlene Feinstaubgrenzwert überschritten wird. Das ist das Ergebnis einer Untersuchung der Universität Utrecht, die der britische „Guardian“ veröffentlicht hat. Besonders schlecht ist die Luft demnach in Osteuropa. Auch die norditalienische Po-Ebene mit Städten wie Mailand oder Turin gilt als hochbelastet. Deutschland zählt zu den westeuropäischen Ländern mit eher schlechter Luft. Nur wenige Gemeinden in Eifel und Schwarzwald erreichen mit Werten von fünf bis sechs Mikrogramm fast den grünen Bereich. Laut EU-Umweltbehörde wird die schlechte Luft für gut 300.000 vorzeitige Todesfälle pro Jahr in Europa verantwortlich gemacht. Mehr dazu [hier](#). ([Spiegel Online](#))

## Strom- und Gaspreise sinken

In den vergangenen zwölf Monaten sind für Haushalte die Strom und Erdgaspreise im Durchschnitt deutlich günstiger geworden. Verbraucherschützer sehen dennoch weiteres Sparpotenzial bei den beiden wichtigsten netzgebundenen Energieträgern. Der bevorstehende Beginn der Heizperiode sei ein guter Zeitpunkt, um den Tarif zu wechseln. Das finden die Vergleichs- und Wechselportale Verifox und Chech24 auch. Außerdem haben einige Grundversorger auch Preissenkungen angekündigt. Verivox sind für September, Oktober und November 2023 bislang 146 Strompreissenkungen von Grundversorgern bekannt. Bei Gas sind Verivox für die drei Monate bisher 112 Preissenkungen bekannt. Im Schnitt gingen die Preise dabei um 26 Prozent runter. Mehr dazu [hier](#). ([Der Tagesspiegel](#))